

Betreff

Aktivitäten gegen den hohen Grundwasserstand

Anfrage zum Themengebiet Sonstiges

Aufgrund vermehrter Bautätigkeit der letzten Jahre findet das Grundwasser im Vergleich zu früher keine hinreichenden Abflussmöglichkeiten und steht daher über Monate teils in Kellern und Garagen.

Dies geht auch klar nachvollziehbar aus den Werten der Messstelle München KP 1560 hervor.

Es kann nicht angehen, dass Millionenwerte verrotten, während die Stadt Abermillionen an Grund- und Grunderwerbssteuer eintreibt, sowie weiterhin Baugenehmigungen erteilt ohne die notwendigen infrastrukturellen Voraussetzungen zu schaffen.

In dem Zusammenhang sei auch an das Klimaanpassungsgesetz erinnert.

Unsere Fragen:

1. Wurde die Problematik des hohen Grundwasserstandes seitens des BA 10 Moosach schon an die Stadt herangetragen, bzw. welche Schritte wurden unternommen?

2. Gibt es Pläne und Überlegungen der Stadt -auch im Hinblick auf das Klimaanpassungsgesetz - das Problem einzudämmen?

Mit freundlichen Grüßen

